



STADT ZWICKAU

Dezernat Bauen
Bürgermeisterin

Stadtverwaltung Zwickau · Postfach 20 09 33 · 08009 Zwickau

Herrn Stadtrat
Lutz Reinhold

Es schreibt Ihnen: Kathrin Köhler
Sitz: Hauptmarkt 1
Telefon: 0375 833900
Telefax: 0375 833939
E-Mail*: bauen@zwickau.de

Ihre Nachricht vom:
Ihr Zeichen:
Geschäftszeichen: AF/037/2021
(bitte bei Antwort angeben)

Zwickau, 24.02.2021

StR Reinhold fragt nach dem aktuellen Sachstand in Bezug auf das Gewerbegebiet Zwickau-Werdau. Explizit gehe es ihm die Fläche westlich von Brand bis zur Umgehungsstraße. Er möchte wissen, wie Zwickau dazu steht, das Gewerbegebiet weiterzuverfolgen.

BMin Köhler verweist auf eine umfangreiche Beantwortung des Büros für Wirtschaftsförderung, was ihm zugeleitet wird.

Sehr geehrter Herr Stadtrat Reinhold,

Ihre Anfrage aus der Sitzung des Bau- und Verkehrsausschusses am 01.02.2021 möchte ich nachfolgend beantworten und hierfür die Antwort des Büros für Wirtschaftsförderung übersenden.

„Die Stadt Zwickau und die Stadt Werdau planen die Ausweisung eines Interkommunalen Gewerbegebietes. Das interkommunale Industrie- und Gewerbegebiet soll für die Sicherung der räumlichen Standort- und Rahmenbedingungen für die Wirtschaft und Vielfältigkeit der Arbeitsplatzangebote im Verdichtungsraum des Oberzentrums Zwickaus und den zukünftigen Erhalt der überregionalen Wettbewerbsfähigkeit der Region dienen. Ausreichende Flächenangebote zur Sicherung von Wirtschaftsstandorten sind eine entscheidende Voraussetzung für eine nachhaltige Raumentwicklung. Die geplante Entwicklung des Gebietes in interkommunaler Zusammenarbeit entspricht den überregionalen Zielen und Grundsätzen der Raumentwicklung.

Diesem Anliegen Rechnung tragend, ist in dem im Aufstellungsverfahren befindlichen Flächennutzungsplan der Stadt Werdau, der geplante Gewerbe- und Industriestandort entsprechend dargestellt.

Um eine gewerbliche oder industrielle Nutzung der im Regionalplanentwurf Arbeitsstand 12/2015 als „Vorranggebiet Landwirtschaft“ und „Regionaler Grünzug“ dargestellten Bereiche zu erreichen, wurde nach umfangreichen Abstimmungen zwischen den Städten Werdau, Zwickau und dem Regionalen Planungsverband die Änderung der o.g. Darstellung beim Planungsverband Region Chemnitz beantragt mit der Zielstellung eines „Interkommunalen Gewerbegebietes Zwickau-Werdau“.

In der 25. Verbandsversammlung am 08.10.2019 wurde unter Tagesordnungspunkt 7 die Beratung und der Beschluss der Abwägungsunterlagen zu den Anregungen, Hinweisen und

Stadtverwaltung Zwickau · Hauptmarkt 1 · 08056 Zwickau · Telefon: 0375 83-0 · Fax: 0375 83-8383 · www.zwickau.de*

Sparkasse Zwickau:	IBAN: DE86 8705 5000 2244 0039 76	BIC: WELADED1ZWI
Hypovereinsbank:	IBAN: DE87 8702 0088 0009 2000 02	BIC: HYVEDEMM441
Commerzbank:	IBAN: DE72 8704 0000 0255 6355 00	BIC: COBADEFFXXX

Gläubiger Identifikationsnummer: DE81ZZZ00000013255

* Der Zugang für elektronisch signierte und für verschlüsselte elektronische Dokumente ist nur unter bestimmten Voraussetzungen eröffnet. Geltende Regelungen, Informationen und Erläuterungen finden Sie auf unserer Homepage www.zwickau.de/esignatur.

Bedenken der Beteiligten im Rahmen der öffentlichen Auslegung des Entwurfs des Regionalplans Region Chemnitz mit Umweltbericht; Prüfung der Übereinstimmung der wirtschaftlichen Entwicklung der Region mit den freiraumbezogenen Festlegungen des Regionalplans durchgeführt. In dem Abwägungs- und Begründungsmaterial ist unter der lfd. Nr. 2125 eine Berücksichtigung der gewünschten Änderung des Regionalplans beschlossen worden.

Um das interkommunale GE/GI Zwickau-Werdau weiter voranzubringen, wurden bereits 2018 finanzielle Mittel für die Realisierung der Maßnahme durch das Büro für Wirtschaftsförderung angemeldet. Diese wurden zunächst im Doppelhaushalt 2019/2020 gestrichen und nun auch für 2021/2022. Aktuell stehen im Investitionsplan bis 2025 keine Mittel für die Maßnahme zur Verfügung. Ohne eine entsprechende finanzielle Ausstattung kann das Projekt nicht realisiert werden.“

Mit freundlichen Grüßen

Kathrin Köhler